

Inhaltsübersicht

1	Einleitung und Eingrenzung.....	1
2	Betriebswirtschaftliche Forschung zum Scheitern von Start-ups.....	21
3	Attributionstheorie als Rahmen der Untersuchung	75
4	Forschungsleitende Fragestellungen	105
5	Empirischer Untersuchungsansatz	109
6	Vorstellung der erhobenen Fallstudien	155
7	Fallübergreifende Diskussion der Ergebnisse aus den Fallstudien.....	303
8	Zusammenfassung und Schlussbetrachtung	367

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	VII
Abbildungsverzeichnis	XIV
Tabellenverzeichnis	XVI
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII

1	Einleitung und Eingrenzung.....	1
1.1	Einleitung	1
1.2	Aufbau der Arbeit.....	4

1.3	Begriffliche Eingrenzungen	7
1.3.1	Start-ups als innovative Unternehmensgründungen	7
1.3.2	Scheitern von Unternehmen	9
1.3.3	Krisenursachen, Gründe des Scheiterns und Problembereiche	14
1.3.4	Kognitive Verzerrungen im betriebswirtschaftlichen Kontext.....	15
1.4	Zusammenfassung des Kapitels	19
2	Betriebswirtschaftliche Forschung zum Scheitern von Start-ups.....	21
2.1	Umfeld und Richtungen für die Erforschung des Scheiterns	21
2.2	Beispiele für Phasenmodelle von Unternehmenskrisen	27
2.3	Relevanz des Scheiterns von Unternehmen	32
2.4	Erkenntnisse zu den Ursachen des Scheiterns.....	39
2.4.1	Typologien von Unternehmenskrisen.....	39
2.4.2	Ursachen für das Scheitern von (innovativen) Unternehmen.....	48
2.4.3	Herausforderungen in einzelnen betriebswirtschaftlichen Handlungsfeldern.....	53
2.4.3.1	Businessplan und Geschäftsmodell	55
2.4.3.2	Finanzen	56
2.4.3.3	Forschung und Entwicklung.....	57
2.4.3.4	Gesellschaftsstrukturen	58
2.4.3.5	Kooperationsbeziehungen	59
2.4.3.6	Management	60
2.4.3.7	Markt und Wettbewerb.....	62
2.4.3.8	Personal	63
2.4.3.9	Problemerkennntnis und Reflexion	63
2.4.3.10	Produkt und Produktion.....	64
2.4.3.11	Rechnungswesen und Controlling.....	64
2.4.3.12	Vertrieb und Marketing	65
2.4.3.13	Sonderbereich: Belastende Situationen	66
2.4.3.14	Sonderbereich: Branchenspezifische Themen.....	66
2.4.3.15	Sonderbereich: Lebensphasenbezogene Themen	67
2.4.3.16	Gesamtbetrachtung	68
2.5	Kritische Anmerkungen zur Erforschung des Scheiterns	69
2.6	Zusammenfassung des Kapitels	73

3	Attributionstheorie als Rahmen der Untersuchung	75
3.1	Einführende Bemerkungen zur Attributionstheorie	75
3.1.1	Einordnung und Grundzüge der Attributionstheorie	75
3.1.2	Grundlagen zur Selbstwertdienlichen Attribution	82
3.1.3	Grundlagen zur Akteur-Beobachter-Divergenz.....	85
3.2	Betriebswirtschaftliche Anwendungsbereiche der Attributionstheorie.....	87
3.3	Attributionstheorie und unternehmerisches Scheitern	90
3.4	Zusammenfassung des Kapitels	104
4	Forschungsleitende Fragestellungen	105
4.1	Betriebswirtschaftliche Fragestellungen	105
4.2	Attributionstheoretische Fragestellungen.....	106
5	Empirischer Untersuchungsansatz	109
5.1	Grundsätzliches zum methodischen Ansatz.....	109
5.1.1	Rahmenbedingungen und Vorüberlegungen	109
5.1.2	Qualitativer und explorativer Forschungsansatz	110
5.2	Umsetzung des Forschungsansatzes in der vorliegenden Arbeit	115
5.2.1	Auswahl und Ansprache der untersuchten Fälle	115
5.2.2	Vorbereitung und Durchführung der Interviews	118
5.2.3	Herausforderungen im Kontext der Datenerhebung.....	120
5.2.4	Transkription und Anonymisierung.....	121
5.2.5	Kodierung und Auswertung.....	124
5.2.6	Attributionsspezifische Kodierungs- und Auswertungsdetails.....	126
5.2.7	Limitationen des angewandten Vorgehens.....	135
5.2.8	Schritte zur Qualitätssicherung im Forschungsprozess	139
5.3	Hinweise zur Ergebnisdarstellung.....	142
5.3.1	Grundsätzliches zur Ergebnisdarstellung	142
5.3.2	Fallbezogene Auswertung: Textliche Fallbeschreibung.....	142
5.3.3	Fallbezogene Auswertung: Diagramme der Krisenursachen nach Lokation.....	144
5.3.4	Fallbezogene Auswertung: Detailmatrix der Bezugssysteme	146
5.3.5	Fallübergreifende Auswertung: Krisenursachen nach Lokation ...	150
5.3.6	Fallübergreifende Auswertung: Detailmatrix der Bezugssysteme	151
5.3.7	Fallübergreifende Auswertung: Übersichtsmatrix der Quellen.....	152

5.4	Zusammenfassung des Kapitels	153
6	Vorstellung der erhobenen Fallstudien	155
6.1	Allgemeine Informationen zu den untersuchten Fallstudien.....	155
6.2	Fallstudien mit zwei Perspektiven (Gründer und Kapitalgeber).....	159
6.2.1	Fallstudie Alpha.....	159
6.2.1.1	Beschreibung des Unternehmens	159
6.2.1.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	161
6.2.1.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	164
6.2.2	Fallstudie Beta	170
6.2.2.1	Beschreibung des Unternehmens	170
6.2.2.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	171
6.2.2.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	175
6.2.3	Fallstudie Epsilon	178
6.2.3.1	Beschreibung des Unternehmens	178
6.2.3.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	179
6.2.3.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	183
6.2.4	Fallstudie Zeta	186
6.2.4.1	Beschreibung des Unternehmens	186
6.2.4.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	187
6.2.4.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	192
6.2.5	Fallstudie Eta	195
6.2.5.1	Beschreibung des Unternehmens	195
6.2.5.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	196
6.2.5.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	201
6.2.6	Fallstudie Theta	204
6.2.6.1	Beschreibung des Unternehmens	204
6.2.6.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	205
6.2.6.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	210
6.2.7	Fallstudie My	214
6.2.7.1	Beschreibung des Unternehmens	214
6.2.7.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	216
6.2.7.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	222
6.3	Fallstudien mit einer Perspektive (Gründer oder Kapitalgeber)	225
6.3.1	Fallstudie Gamma (Gründerperspektive)	225
6.3.1.1	Beschreibung des Unternehmens	225
6.3.1.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	227

6.3.1.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	233
6.3.2	Fallstudie Delta (Gründerperspektive)	236
6.3.2.1	Beschreibung des Unternehmens	236
6.3.2.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	237
6.3.2.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	241
6.3.3	Fallstudie Iota (Gründerperspektive).....	245
6.3.3.1	Beschreibung des Unternehmens	245
6.3.3.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	246
6.3.3.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	251
6.3.4	Fallstudie Kappa (Gründerperspektive).....	255
6.3.4.1	Beschreibung des Unternehmens	255
6.3.4.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	257
6.3.4.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	264
6.3.5	Fallstudie Lambda (Gründerperspektive).....	268
6.3.5.1	Beschreibung des Unternehmens	268
6.3.5.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	270
6.3.5.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	274
6.3.6	Fallstudie Ny (Gründerperspektive)	277
6.3.6.1	Beschreibung des Unternehmens	277
6.3.6.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	278
6.3.6.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	284
6.3.7	Fallstudie Pi (Kapitalgeberperspektive)	287
6.3.7.1	Beschreibung des Unternehmens	287
6.3.7.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	287
6.3.7.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	291
6.3.8	Fallstudie Rho (Gründerperspektive)	294
6.3.8.1	Beschreibung des Unternehmens	294
6.3.8.2	Entwicklung und Ursachen des Scheiterns	295
6.3.8.3	Ansätze zur attributionstheoretischen Einordnung.....	298
6.4	Zusammenfassung des Kapitels	301
7	Fallübergreifende Diskussion der Ergebnisse aus den Fallstudien.....	303
7.1	Einordnung der Ergebnisse in den attributionstheoretischen Kontext.....	303
7.1.1	Fallübergreifende Zusammenfassung der Attributionsergebnisse	303
7.1.2	Reflexion des Scheiterns durch die Betroffenen	311
7.1.3	Attributionshandlungen als eigenständige Krisenursache.....	315

7.1.4	Spiegelung der Attributionsauswertung gegen die Literaturbefunde	317
7.2	Erkenntnisse zur betriebswirtschaftlichen Betrachtung des Scheiterns	319
7.2.1	Betriebswirtschaftlich orientierte Krisenursachen und Problembereiche	319
7.2.1.1	Businessplan und Geschäftsmodell	320
7.2.1.2	Finanzen	322
7.2.1.3	Forschung und Entwicklung	323
7.2.1.4	Gesellschaftsstrukturen	326
7.2.1.5	Kooperationsbeziehungen	329
7.2.1.6	Management	330
7.2.1.7	Markt und Wettbewerb	332
7.2.1.8	Personal	332
7.2.1.9	Problemerkennntnis und Reflexion	334
7.2.1.10	Produkt	335
7.2.1.11	Produktion und Einkauf	336
7.2.1.12	Rechnungswesen und Controlling	337
7.2.1.13	Rechtliche Aspekte	338
7.2.1.14	Unternehmensstruktur und Organisation	339
7.2.1.15	Vertrieb und Marketing	340
7.2.1.16	Sonstige Themenbereiche	343
7.2.1.17	Sonderbereich: Belastende Situationen	343
7.2.1.18	Sonderbereich: Branchenspezifische Themen	344
7.2.1.19	Sonderbereich: Lebensphasenbezogene Themen	346
7.2.1.20	Gesamtübersicht der Literatur- und Interviewquellen	347
7.2.2	Hinweise auf Verlaufsmuster und Typologien	349
7.2.3	Exkurs: Schlussfolgerungen der Betroffenen für ihr zukünftiges Handeln	357
7.3	Zusammenfassung des Kapitels	364
8	Zusammenfassung und Schlussbetrachtung	367
8.1	Standortbestimmung zu den forschungsleitenden Fragestellungen	368
8.2	Limitationen und offene Forschungsfragen	374
8.4	Schlussbetrachtung	377
	Literaturverzeichnis	381

Anhang	395
Anhang 1: Erläuterungen zu den Anhanginformationen und Speichermedien	395
Anhang 2: Detaildaten zu Literaturtypologien von Unternehmenskrisen	396
Anhang 3: Erläuterungen zu den Gesamtübersichten der Krisenursachen	396
Anhang 4: Gesamtübersicht der Krisenursachen aus den Quellen (Literatur).....	398
Anhang 5: Informationen zum Forschungsprojekt.....	398
Anhang 6: Interviewleitfaden mit Angabe der Zielgruppe	399
Anhang 7: Erläuterungen zu selbst erstellten Softwarekomponenten.....	414
Anhang 8: Erläuterung der auswertungsdokumentierenden Berichte	416
Anhang 9: Detailberichte zur Auswertung der einzelnen Fallstudien.....	421
Anhang 10: Interviewzitate zum Reflexionsprozess während des Scheiterns ..	422
Anhang 11: Gesamtübersicht der Krisenursachen aus den Quellen.....	430
Anhang 12: Gesamtübersicht der Krisenursachen aus den Quellen (Fallstudien).....	500
Anhang 13: Einordnungsgrundlagen zur Produktreife-Marktakzeptanz- Matrix	500
Anhang 14: Erläuterung der Transkriptionssymbole	505

Wie Start-ups scheitern

Theoretische Hintergründe und Fallstudien innovativer
Unternehmen

Neumann, M.

2017, XVII, 505 S. 51 Abb., 4 Abb. in Farbe., Hardcover

ISBN: 978-3-658-16403-4